

[6261.] Becker & Busch in Stettin suchen neu oder auch schon gebraucht unter vorheriger Preisanzeige:

1 Eremit. 1839. Nr. 106 bis Ende.

1 Planet. 1837. Nr. 97 bis 108.

[6262.] Für meine Leihbibliothek suche ich eine Parthie von neueren französischen, italienischen und englischen Romanen u. (welche auch gebraucht sein können) zu möglichst billigen Preisen und sehr gefälligen Offerten und Katalogen entgegen.

Junsbrunn, im December 1841.

Carl Pfandler.

Uebersetzungs - Anzeigen.

[6263.] Uebersetzungs-Anzeige.

Liguori's sämtliche Schriften,

deutsch von dreien namhaften kath. Gelehrten übersetzt, erscheinen in Lieferungen von 5 Bänden, (die 1. zur Oftermesse 1842,) zu einem ganz billigen Preise, worüber eine ausführliche Anzeige für's Publikum dieser Tage allen Handlungen zugeht, worauf hiermit aufmerksam gemacht wird.

[6264.] Von dem vor Kurzem in London erschienenen Werke: *Three Years in Persia; with travelling Adventures in Koordistan* by George Fowler Esqr.

erscheint im Verlage des Unterzeichneten eine von Herrn Major G. Richard mit Anmerkungen versehene Uebersetzung unter dem Titel:

Drei Jahre in Persien; nebst Reiseabenteuer in Kurdistan.

Aachen, d. 20. Nov. 1841.

J. A. Mayer.

[6265.] Binnen Kurzem erscheint bei Unterzeichnetem eine deutsche Uebersetzung von:

Kock, Ch. Paul de, ce monsieur etc.

Braunschweig, d. 17. Nov. 1841.

G. C. C. Meyer sen.

[6266.] Der am 20. Novbr. in London erscheinende Roman: *Old Saint Paul's, a tale of plague and fire* by W. Harrison Ainsworth 3 vol.

erscheint, wie dessen frühere Werke bei mir in guter deutscher Uebersetzung, welches ich zu Vermeidung von Collisionen hiermit anzeige.

Leipzig, 29. Novbr. 1841.

Ch. C. Kollmann.

[6267.] Uebersetzungs-Anzeige.

Bei mir erscheinen gute deutsche Uebersetzungen von:

les Templiers par Brisset 2 vol.

Excursions sur les bords du Rhin p. M. Dumas 2 vols.

welches ich zur Vermeidung von Collisionen anzeige.

Leipzig, den 25. Nov. 1841.

Reinhold Beyer.

Auctions - Anzeigen.

[6268.] Diejenigen Herren Collegen, welche den Catalog meines Lagers, das den 10. Januar u. folgende Tage in Leipzig versteigert wird, noch nicht erhalten haben, belieben denselben von Hrn. L. D. Weigel in Leipzig zu verlangen.

Heidelberg, den 24. November 1841.

Karl Groos.

Zurückverlangte Bücher u. s. w.

[6269.] Friedr. Volkmar in Leipzig bittet die Herren Collegen eben so dringend als ergebenst um baldige Zurücksendung aller unverkauften Expl. von:

Die Thiere des 19. Jahrhunderts, geschildert von ihnen selbst.

[6270.] Zurückgabe der nichtverkauften Expl. von **Klumpp, evangel. Missionswesen in Deutschland.**

Da unser Vorrath von

Klumpp, evangel. Missionswesen in Deutschland

nur noch sehr klein ist, so bitten wir unsere Herren Collegen, alle nichtverkauften Ex. im Laufe dieses und des nächsten Monats an uns gefäll. zurückgehen zu lassen, um weiter eingehende Bestellungen (die nur auf feste Rechnung expedirt werden) befriedigen zu können.

Stuttgart, den 19. Nov. 1841.

J. G. Cotta'sche Buchhandlung.

Vermischte Anzeigen.

[6271.] Köln, den 15. November 1841.

Statt Circulair!

P. P.

Um meiner Handlung, namentlich dem Musikalien-Geschäft und der Lithographie mehr Ausdehnung geben zu können, habe ich unter heutigem Tage meine Buch-, Kunst-, Musikalien- und Instrumentenhandlung nebst Lithographie von Bonn hierher nach Köln verlegt. Die günstigen örtlichen Verhältnisse, eine sehr gute Lage meines geräumigen Lokals (Hochstraße Nr. 75), verbunden mit einer großen Bekanntheit, lassen mich den besten Erfolg erwarten. Meine Lithographie wird durch das Engagement vorzüglicher Arbeiter nur Gutes liefern, wovon ich bald Sie zu überzeugen Gelegenheit nehmen werde, halte mich daher vorkommenden Falls bestens empfohlen. Die resp. Musikalien-Verleger werden mich durch Uebersendung Ihrer Novitäten sehr verbinden und werden mich thätig finden.

Nehmen Sie gef. vom diesem Umzuge in Ihren Büchern genaue Vormerkung und genehmigen Sie meine

Hochachtung

J. M. Dunst.

[6272.] Um die verehrt. Sortimentbuchhandlungen zu veranlassen, sich für meine antiquar. Verzeichnisse thätig zu verwenden, bewillige ich **Ihnen** von jetzt ab

16 $\frac{2}{3}$ % Rabatt gegen baar

an meinen ohnehin billigst gestellten Preisen und bemerke zugleich, daß in meinen künftigen Catalogen, Werke aus verschiedenen Fächern nach den einzelnen Wissenschaften systematisch geordnet, eine reiche Auswahl für Gelehrte und Bücherfreunde bieten werden; so daß Ihre Bemühung gewiß mit dem besten Erfolg wird belohnt werden.